

Grundier- konzentrat ELF



Hoch konzentriertes Grundiermittel für außen und innen

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Konzentrat zum Grundieren und Egalisieren unterschiedlicher Saugfähigkeit, besonders für feste, mineralische Untergründe wie Putze aller Art, Beton, Mauerwerk, Gipskartonplatten usw. bei nachfolgenden Dispersionsfarben-Anstrichen, außen und innen.

Eigenschaften

Umweltverträglich, wasserverdünnbar, emissionsminimiert, löse-mittelfrei. Sehr leicht zu verarbeiten, schnell trocknend, besonders ergiebig durch hohe Verdünnungsreserve. Haftbrücke für nachfolgende Anstriche, wasserabweisend, wasserdampfdurchlässig, unempfindlich gegen frische, lufttrockene Putze, Egalisierung der Saugfähigkeit, alterungsbeständig.

Verträglichkeit

Nicht mit anderen Materialien mischen, da hierdurch die Grundierwirkung gemindert bzw. aufgehoben wird.

Werkstofftyp

Wasserverdünnbares Grundierkonzentrat auf Dispersions-Basis gem. DIN 55945.

Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/g): 30 g/l (VOC-Höchstgehalt 2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

Inhaltsstoffe

Vinylacetatdispersion, Wasser, Additive und Konservierungsmittel.

Farbton

Weiß-transparent. DinoColor-Vollton- und Abtönfarben nur als Zusatz für Lasuranstriche im Innenbereich nach erfolgter Grundierung.

Physikalische Kennwerte

Dichte: 1,03

Verarbeitungshinweise

Beschichtungsaufbau

Im Normalfall genügt ein einmaliges Auftragen, 1:4 mit Wasser verdünnt. Bei stark saugfähigen Untergründen kann mehrmaliges Grundieren notwendig sein, um gleichmäßig saugende Flächen zu erhalten. Hierbei ist ein Auftrag „naß in naß“ empfehlenswert. Glänzendes Auftrocknen unbedingt vermeiden.

Weiterer Beschichtungsaufbau: Alle Dinova-Dispersionsfarben und alle pastösen Dinova-Putze.

Verarbeitung

Durch Streichen, Rollen oder Spritzen – auch im Airless-Verfahren. Grundanstriche möglichst durch Streichen aufbringen, da hierdurch bessere Grundierwirkung erreicht wird und am Untergrund noch vorhandene Staubreste gebunden werden.

Trockenzeit

Überstreichbar nach 4 Stunden bei +20°C und 65% rel. Luftfeuchte. Durchtrocknung nach 28 Tagen.

Verbrauch

Abhängig von Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes: unverdünnt bei glattem Untergrund ab 30 ml/m², bei rauhem Untergrund ab 55 ml/m². Genaue Verbrauchswerte durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Lieferform

1,0-Liter-KU-Vierkantflasche
5,0-Liter-KU-Kanister
10,0-Liter-KU-Kanister

Untergrundbeschaffenheit und Grundierung

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18363, Teil C, Abs. 3.

Neuer Putz, Beton und neues Mauerwerk nach 2- bis 3-wöchiger Austrocknung (Nachputzstellen evtl. fluatieren) mit Grundierkonzentrat ELF, 1:4 mit Wasser verdünnt, grundieren.

Gipsputze, Gipsbauplatten, mineralische Kratz-, Spritz- und Edelputze, sandenden Putz und oberflächlich abgewitterten Beton mit Dinova Tiefgrund W ELF grundieren.

Aufgrund der Eigenschaftsschwankungen bei gipshaltigen Untergründen (z.B. Sinterhäute, Festigkeitsunterschiede) im Zweifelsfall Probefläche anlegen. Sinterhäute in jedem Fall abschleifen und mit Dinova Tiefgrund spezial grundieren.

Faserzement, Hartbrandstein-, Ziegel- und Kalksandstein-Mauerwerk, kreibende, fest haftende, intakte Altanstriche mit Dinova Tiefgrund spezial grundieren – je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 30% bis evtl. 100% Nitroverdünnung zusetzen. Glänzendes Auftrocknen unbedingt vermeiden.

Kalk-, Zement- und Silikat-Anstriche mit der Drahtbürste gründlich aufreißen bzw. entfernen und mit Tiefgrund spezial grundieren.

Nicht tragfähige, abblätternde Altanstriche sowie andere, nicht genügend tragfähige Altanstriche, Leimfarben, Schalöle und sonst die Haftung beeinträchtigende Stoffe sollten vor dem Grundieren restlos entfernt werden. Bei eisensalzhaltigen Untergründen (braune Flecke) sollte Grundhärter WP und darauf nach guter Trocknung der Grundierung eine Dinova-Dispersionsfarbe eingesetzt werden.

Die Untergrundvorbehandlung ist auf den Werkstoff abzustimmen, mit dem nach erfolgter Grundierung weitergearbeitet werden soll.

Beachten

Lagerung

Trocken, kühl und frostfrei, Anbruchgebände gut verschließen.

Bitte beachten

Verarbeitung nicht unter +5°C. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser, möglichst unter Zugabe von Waschmittel, reinigen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 0800-6333378.

WGK: 1. Gisbau-Code M-GF01, weitere Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt beachten.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebände zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebände mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080 112.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns.